

**Amt:** Amt II  
**Datum:** 13. November 2008  
**Az.:** II Hbn

**Nr. 2008/II/236**

## Beschlussvorlage

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Wirtschafts- und Haushaltsausschuss	25.11.2008	Vorberatung
Verwaltungsausschuss		Vorberatung
Rat		Entscheidung

**Handz. Bürgermeisterin**  
**Beteiligte Ämter: Amt II**

**Handz. Gemeindegänger:**

**Betrifft: Gebührenbedarfsberechnung für die Beseitigung von Abwasser aus den Grundstücksabwasseranlagen für das Haushaltsjahr 2009**

### Sachdarstellung:

Die als Anlage beigefügte Gebührenbedarfsberechnung ergibt, dass die Fäkalschlammensorgungsgebühren (Gebühr für die Grundentsorgungskosten je Entsorgungsfall und die Gebühr für die zu entsorgende Fäkalschlammmenge) unverändert bleiben kann.

Insbesondere wegen der bedarfsgerechten Abfuhr der Kleinkläranlagen kann nur noch geschätzt werden, wie viele Anlagen tatsächlich jährlich zu entsorgen sind. Diese Schätzung ist jedoch unproblematisch, da die Kalkulation zum allergrößten Teil unabhängig von der Zahl der zu entsorgenden Grundstücke ist.

Folgende Gebührensätze gelten somit weiterhin:

- |                                                                       |                    |
|-----------------------------------------------------------------------|--------------------|
| 1. Gebühr für die Grundentsorgungskosten                              | <b>60,00€/Fall</b> |
| 2. Gebühr für die zu entsorgende Fäkalschlammmenge                    | <b>18,00€/Fall</b> |
| 3. Gebühr für die Abwasserentsorgung aus abflusslosen<br>Sammelgruben | <b>9,00€/Fall</b>  |
| 4. Gebühr für Sonderleistungen                                        | <b>95,00€/Fall</b> |

Die Verwaltung schlägt vor, dem Gemeinderat über den Verwaltungsausschuss folgende Beschlussempfehlung zu unterbreiten:

### Beschlussvorschlag:

Die mit der Einladung zur Sitzung des Wirtschafts- und Haushaltsausschusses am 25.11.2008 übersandte Gebührenbedarfsberechnung über die Gebühren zur Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen wird festgestellt.

Die Gebühren bleiben unverändert.

### Anlagen:

Gebührenbedarfsberechnung